



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2021 Nr. 475

7. Juli 2021

Stellenausschreibungen im deutschen Auslandsschulwesen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 25. Juni 2021, Az. VII.6-BP4042.0/144/5

Folgende zwei Stellen für Schulleiterinnen oder Schulleiter (m/w/d) sind zu besetzen:

1. International German School Ho Chi Minh City, Vietnam

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2022

Ende der Bewerbungsfrist: 30. September 2021

Internationale Begegnungsschule

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl: 130

Deutsches Sprachdiplom Stufe I und II der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Qualifikation:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

BesGr. A 14/A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Schulleitungserfahrung ist erwünscht.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

2. Deutsche Schule San José, Costa Rica

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2022

Ende der Bewerbungsfrist: 30. September 2021

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl: 799

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom I und II der KMK

Sekundarabschluss des Landes ohne nationale Hochschulzugangsberechtigung

Qualifikation:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

BesGr. A 15/A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Drittbewerbungen sind zugelassen.

Folgende Stelle für eine Leiterin oder einen Leiter (m/w/d) der Deutschen Abteilung ist zu besetzen:

Deutsches Goethe-Kolleg Bukarest, Rumänien

Beschreibung der Schule:

Das Deutsche Goethe-Kolleg Bukarest ist eine staatliche rumänische Schule mit einer Deutschen Abteilung. Für die Aufnahme in die Klassenstufe 9 der Abteilung nehmen motivierte und engagierte Schülerinnen und Schüler an einem Aufnahmeverfahren teil. In der zweizügigen Deutschen Abteilung (9. bis 12. Klasse) werden neben Deutsch die Fächer Mathematik und Geschichte in deutscher Sprache von teilweise vermittelten deutschen Lehrkräften unterrichtet.

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1. August 2022

Ende der Bewerbungsfrist: 30. September 2021

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II (vorzugsweise in den Fächern Mathematik, Deutsch oder Geschichte)

BesGr. A 14/A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Schulleitungserfahrung im Inlandsschuldienst

Erfahrungen im Abiturbereich

Erfahrung im Auslandsschulwesen ist erwünscht.

Hohe interkulturelle Kompetenz

Hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, überdurchschnittliche Kommunikations- und

Kooperationsfähigkeit

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Tätigkeitsprofil:

Leitung der Deutschen Abteilung in enger Kooperation mit der rumänischen Gesamtschulleitung

Fachunterricht in der Deutschen Abteilung

Repräsentation der Abteilung im rumänischen und internationalen Umfeld

Vorbereitung, Monitoring und Durchführung der Abiturprüfung im Regionalverbund

Monitoring und ggf. Durchführung von unterrichtlichen oder schulischen Projekten

Für die Stellenausschreibungen gilt folgendes Bewerbungsverfahren:

Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter der Adresse www.auslandsschulwesen.de – Bewerbung – Schulleitung zur Verfügung. Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg – gegebenenfalls über das Staatliche Schulamt und die Regierung – und über das Staatsministerium für Unterricht und Kultus an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) – zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das zuständige Mitglied des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA), Herrn MR Thomas Mayer, Referat VII.6, Staatsministerium für Unterricht und Kultus, zu senden. Um direkte Übersendung einer Durchschrift des Bewerbungsschreibens, des ausgefüllten Personalbogens für Schulleiter, eines Lebenslaufs und der letzten dienstlichen Beurteilung an die ZfA (als Vorabinformation) wird gebeten. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über eine Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen die in der Ausschreibung angegebene Besoldungs-/Entgeltgruppe innehaben. Soweit Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, sind im Ausnahmefall Bewerbungen auch dann möglich, wenn Tätigkeiten längerfristig und erfolgreich wahrgenommen wurden, die im Inland zur Einweisung in die ausgeschriebene Besoldungsgruppe bzw. zur Eingruppierung in die vergleichbare Entgeltgruppe führen können. Hierzu ist eine ausdrückliche Empfehlung für die Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter im Ausland durch den Dienstherrn erforderlich.

Sofern sich Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) höherer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen auf eine Schulleiterstelle bewerben, ist für eine Vermittlung neben der Zustimmung des beurlaubenden Landes das Einverständnis der Bewerberin oder des Bewerbers (m/w/d) zur Gewährung der Zuwendungen auf Basis der für die Schulleiterstelle ausgeschriebenen (niedrigeren) Besoldungs-/Entgeltgruppe erforderlich.

Stefan Graf
Ministerialdirektor

Impressum

Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de

ISSN 2627-3411

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.